

# Kunsthaus Bregenz

KUB 2013.03

**Gabriel Orozco**

**Natural Motion**

---

KUB Arena

**Zurück in die Zukunft**

**Eine Sommerwoche mit Kunst,  
Filmen und Musik**



KUB 2013.03

## **Gabriel Orozco** **Natural Motion**

13|07 – 06|10|2013

---

Mit dem 1962 in Jalapa im mexikanischen Bundesstaat Veracruz geborenen und heute in New York, Paris und Mexiko-Stadt lebenden Künstler Gabriel Orozco präsentiert das Kunsthaus Bregenz einen der bekanntesten internationalen Künstler seiner Generation. Nach einer umfassenden Retrospektive, die 2009 zunächst im New Yorker Museum of Modern Art gezeigt wurde und bis 2011 weitere Stationen im Kunstmuseum Basel, im Musée national d'art moderne – Centre Georges Pompidou in Paris und in der Tate Modern in London hatte, zeigt Orozco in Bregenz größtenteils neue, eigens für diese Ausstellung konzipierte Werke.

Wie kaum einem anderen Künstler gelingt es ihm, sein Werk zwischen klassischen, autonom anmutenden Tafelbildern und Skulpturen sowie flüchtigen, improvisiert erscheinenden Installationen, Interventionen, Objekten und Fotografien anzusiedeln. Seine Vorgehensweise variiert zwischen dem Aufgreifen vorgefundener, atmosphärisch aufgeladener beziehungsweise mitunter beiläufiger Situationen und Gegenstände sowie dessen genauem Gegenteil: dem Anfertigen von Objekten, die sich durch präzise handwerkliche Perfektion auszeichnen. In diesem Sinne positioniert er seine Werke zwischen analytischer Konzeptkunst und formal wie sinnlich austarierten Artefakten. Dabei tritt die rationale Auseinandersetzung in einen Dialog mit der physischen Erfahrung, die auf der unmittelbaren emotionalen Begegnung mit seiner Arbeit beruht.

Schon zu Beginn seiner Karriere entstanden Ikonen der zeitgenössischen Kunst, wie beispielsweise die fotografische Arbeit *My Hands Are My Heart* (1991) oder *La DS* (1993), ein von ihm extrem verschmälertes Citroën DS. Nicht weniger legendär sind seine frühen Projekte, etwa *Yogurt Caps* (1994), oder die Nutzung einer ebenerdigen Galerie als Autogarage, *Parking Lot* (1995).

**Gabriel Orozco**  
*La DS*, 1993,  
140,1 x 482,5  
x 115,1 cm  
© Gabriel Orozco

**Gabriel Orozco**  
*Sleeping Dog*, 1990,  
Silberfarb-  
bleichabzug,  
50,8 x 40,6 cm  
© Gabriel Orozco



Orozcos ausgeprägte Sensibilität für kulturelle und nationalstaatliche Zuschreibungen manifestiert sich in dem bewussten Aufgreifen gegensätzlicher Strategien. Einerseits wählt er zuweilen spezifisch mexikanische beziehungsweise tief in der Tradition lateinamerikanischer Kultur verwurzelte Motive, Techniken und Verweise und nutzt andererseits künstlerische Ansätze, die in der Moderne entwickelt wurden. Er insistiert also auf kulturelle Unterscheidungen und entwickelt gleichzeitig Arbeiten, die allzu strikte identitäre Festschreibungen hinterfragen.

So reihen sich seine neuen Steinskulpturen souverän in die europäische Bildhauerkunst der Moderne ein, deren Linie sich von Hans Arp über Constantin Brancusi bis hin zu Barbara Hepworth zieht, und können dennoch auch als Ausdruck der Beschäftigung mit indigenen Kulturen gedeutet werden. Den Bezug zu außereuropäischen Wurzeln unterstreicht Orozco nicht zuletzt durch die Art der Präsentation seiner aktuellen Steinskulpturen, die entfernt an das atmosphärische Display eines anthropologischen Museums erinnert.



**Gabriel Orozco**  
*Untitled*, 2011,  
Terrakotta,  
17,78 x 27,94  
x 11,43 cm  
Foto: John Berens  
© Gabriel Orozco

Zusätzlich zu den größtenteils neuen Arbeiten stellt die Ausstellung im Kunsthaus Bregenz auch eine der spektakulärsten Installationen des Künstlers vor. Schon bei seiner ersten Präsentation vor knapp sieben Jahren in London sorgte das fast 15 Meter lange, in Kunstharz nachgebildete Skelett eines Wals für großes Aufsehen. Der Ausgangspunkt für diese Skulptur war ein an der Südwestküste Spaniens gestrandeter Wal, dessen naturhafte kreatürliche Aura der Künstler durch ein komplexes geometrisches Graphitmuster, das die Knochen des Tieres überzieht, in einen poetischen Dialog mit Kunst überführt.

Auch bei dieser Arbeit wird Orozcos Interesse für traditionelle Bräuche, Riten und der Natur verbundene Kulturen deutlich. Ebenso kann sie jedoch als eine Weiterentwicklung des für die Kunst der Moderne so entscheidenden Konzepts des Readymade gedeutet werden. Der Künstler aktualisiert es für die Gegenwart, indem er sich paradoxerweise auf weit zurückliegende Traditionen bezieht.

Ein weiterer, aufsehenerregender Höhepunkt der Bregenzer Ausstellung ist eine neue Arbeit Orozcos, die eines seiner bekanntesten früheren Werke in veränderter Version zitiert. Mit dieser überraschenden konzeptuellen Geste hinterfragt der Künstler nicht nur die eigene Rezeption, sondern überprüft die aktuelle Gültigkeit seines bereits vor 20 Jahren entwickelten Werks.

Indem Orozco in Bregenz einige seiner früheren Arbeiten präsentiert, verankert er seine neuen Werke in seiner eigenen Geschichte und ermöglicht den Besuchern eine vertiefte Auseinandersetzung mit der für ihn charakteristischen, alle Gattungen und Medien übergreifenden Vorgehensweise.

Im Anschluss an die Präsentation im Kunsthaus Bregenz wird die Ausstellung von Gabriel Orozco im Moderna Museet in Stockholm zu sehen sein.

**Gabriel Orozco**  
*My Hands Are My Heart*, 1991,  
Zwei Silberfarb-  
bleichabzüge,  
je 23,2 x 32,8 cm  
© Gabriel Orozco

## Summary

Born in 1962 in Xalapa in the Mexican state of Veracruz, and living today in New York, Paris, and Mexico City, Gabriel Orozco is one of the best-known international artists of his generation. In Bregenz he will be showing for the most part new works that have been conceived specially for the exhibition.

Gabriel Orozco is that rare artist who can switch between classical, quasi-autonomous paintings or sculptures and transient, seemingly improvised installations, interventions, objects, and photographs. Enormously versatile in approach, he sometimes draws on atmospherically charged, found, or occasionally casual situations and objects, as well as the exact opposite: the production of precise and perfectly crafted objects. Hence, his works take up a position between analytic conceptual art and formally as well as sensually balanced artifacts.

Orozco's pronounced sensibility for cultural and national or state attributions is seen in his incorporating antithetical elements into his practice of art. On the one hand, he selects motifs, techniques, and references, for instance, that are specifically Mexican or that are deeply rooted in Latin-American cultural traditions; on the other, he employs artistic strategies that were developed by modernism. He insists on cultural distinctions, while at the same time developing works that call into question over-rigid, identity-imposing definitions.

In addition to the predominantly new works, the Kunsthau Bregenz is also presenting one of the artist's most spectacular installations. At its first presentation in London nearly seven years ago, his almost fifteen-meter-long synthetic resin reconstruction of the skeleton of a whale caused a sensation. The artist covered the artificial bones of the mammal with a complex geometrical pattern in graphite and thus set up a dialog between art and the whale's nature-bound, creaturely aura.

By including a number of his earlier works in his Bregenz exhibition, Orozco anchors his new works in his own history, allowing viewers to engage more deeply with his characteristic practice of spanning all genres and media.

Following the show at the Kunsthau Bregenz, Gabriel Orozco's exhibition will be on view at the Moderna Museet, Stockholm.





## KUB Billboards

# Gabriel Orozco

01|07 – 06|10|2013

Fotomontagen  
für die KUB Bill-  
boards, Seestraße,  
Bregenz

**Gabriel Orozco**  
Links: *Brain Stone*,  
2013, rechts:  
*Cochinilla*, 2013  
Fotos: Michel Zabé  
& Omar Luis Olguin  
© Gabriel Orozco

Gabriel Orozco arbeitet mit Steinen, die eine lange Geschichte in sich bergen. Es sind Flusssteine, die von der Küste des Bundesstaates Guerrero in Mexiko stammen. Die gerundeten Steine sind eine Variante jenes Themas, das den Künstler immer wieder beschäftigt – der Kreis als Anbeginn aller Dinge und seine Abwandlungen: die Kugel, der Ball, die Scheibe, das Rad, der Planet, der Orbit. Alle diese Körper sprechen von Mobilität, von Zyklen, von Spiel, von Fülle, von Rotation. Während die natürliche Form und Schönheit fortbestehen, erlauben eingemeißelte geometrische Muster den taktilen und visuellen Vergleich mit den inhärenten Strukturen des Steins und seiner Geschichte der naturbedingten Bewegung: die raue, natürlich erodierte Außenkruste und die aus dem Inneren hervorgetretenen Oberflächen, von Hand gemeißelt und poliert. Doch was im Wegnehmen die ursprüngliche Materie verringert, ist eben das, was die Bedeutung des Werks erschafft (der Stein ist nicht mehr Stein, sondern Skulptur geworden).

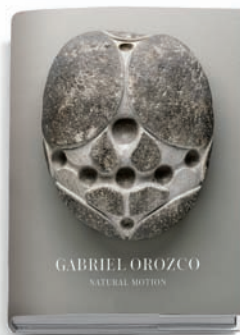
Gabriel Orozco works with rocks that hold within themselves a long history. These are river stones, originating from the coast of Guerrero in Mexico. The rounded stones are a variation of a theme to which the artist constantly returns: the circle as the beginning of things, and all its derivatives: the sphere, the ball, the disc, the wheel, the planet, the orbit. They are bodies that speak of what the circle speaks: mobility, cycles, games, fullness, rotation. Their natural form and beauty persists while the carved geometrical patterns permit a tactile and visual comparison of the textures that exist within the rock and its history of natural motion: the rough outside crust eroded by nature, versus the polished internal surfaces carved by man. But what diminishes the original materiality of the stone is precisely what increases the sense of the work (it stops being a stone to become a sculpture).



**Gabriel Orozco**  
Herausgegeben von  
Kunsthau Bregenz,  
Yilmaz Dziewior,  
und Moderna  
Museet, Stockholm,  
Daniel Birnbaum;  
Gestaltung: Paul  
Carlos, Pure+Applied,  
New York

Essays von  
Jean-Pierre Criqui,  
Yilmaz Dziewior,  
Pablo Soler Frost,  
María Minera und  
André Rottmann

Deutsch | Englisch,  
Schwedisch |  
Englisch, ca. 232  
Seiten, 21 x 26,7 cm,  
Softcover, Erschei-  
nungstermin:  
August 2013,  
48,- EUR



## KUB Publikation

# Gabriel Orozco

Gabriel Orozco arbeitet in den Medien Skulptur, Fotografie, Zeichnung und Installation mit Materialien, Formen und Situationen des alltäglichen Lebens. Er verändert Formen und Funktionen von Gegenständen in der Überzeugung, dass sich alles in natürlicher Bewegung befindet mit der Möglichkeit, zu etwas anderem zu werden. Seine Einzelausstellung im Kunsthau Bregenz vereint bekannte Werke, darunter zum Beispiel *Dark Wave*, die Überarbeitung eines Wal-Skeletts, und eine umfangreiche Sammlung seiner fortlaufenden Arbeit in Terrakotta. Zudem umschließt die Ausstellung Flusstheine, die mit dem Meißel bearbeitet wurden, als jüngste Beispiele seines Schaffens sowie neue, speziell für das Kunsthau Bregenz entwickelte Arbeiten. Die international renommierten Kuratoren und Autoren Jean-Pierre Criqui, Pablo Soler Frost, María Minera und André Rottmann untersuchen die inneren Aspekte von Orozcos Œuvre sowie die unterschiedlichen Medien und Formate, in denen er arbeitet. Yilmaz Dziewior beleuchtet in seinem Essay insbesondere den konzeptuellen Hintergrund der Ausstellung.

**Gabriel Orozco**  
Edited by Kunsthau  
Bregenz, Yilmaz  
Dziewior, and  
Moderna Museet,  
Stockholm, Daniel  
Birnbaum; design  
by Paul Carlos,  
Pure+Applied,  
New York; essays by  
Jean-Pierre Criqui,  
Yilmaz Dziewior,  
Pablo Soler Frost,  
María Minera, and  
André Rottmann  
German | English,  
Swedish | English,  
approx. 232 pages,  
21 x 26,7 cm, soft-  
cover, publication  
date: August 2013,  
48,- EUR

**KUB Online-Shop**  
[www.kunsthau-  
bregenz.at](http://www.kunsthau-<br/>bregenz.at)

Gabriel Orozco works with materials, forms, and situations of everyday life through sculpture, photography, drawing, and installations. He changes forms and functions of things believing that everything is in natural motion and can become something else. His solo exhibition at the Kunsthau Bregenz brings together familiar works, such as *Dark Wave*, his intervention in a enormous whale skeleton, and a comprehensive collection of his ongoing work in terracotta. The exhibition also includes examples of his most recent work, such as carved river stones, and some new works developed especially for the Kunsthau Bregenz. Internationally renowned curators and authors Jean-Pierre Criqui, Pablo Soler Frost, María Minera, and André Rottmann examine the inner aspects of Orozco's oeuvre as well as the various media and formats with which he works. In his essay Yilmaz Dziewior sheds light on the conceptual background to the exhibition in particular.



**Kontakt**  
Caroline Schneider  
c.schneider@kunsthau-bregenz.at  
Telefon +43-5574-485 94-444

**Please contact**  
Caroline Schneider  
c.schneider@kunsthau-bregenz.at  
Phone +43-5574-485 94-444

**Fotoprint**  
29,7 x 21 cm,  
limitierte Auflage  
von 80 Exemplaren  
+ 5 A.P., signiert  
und nummeriert:  
650,- EUR  
inklusive 10 %  
Mwst., zuzüglich  
Versand- und  
Verpackungskosten

## KUB Künstleredition **Gabriel Orozco**

**Photo-print**  
29,7 x 21 cm,  
limited edition of 80  
+ 5 A.P., signed and  
numbered:  
650,- EUR  
including 10 % sales  
tax; packaging and  
shipping charges  
extra

Aufgrund der Werk- und Produktionsnähe zu den Künstlern und Künstlerinnen entstehen exklusiv für das Kunsthau Bregenz spezielle Editionen.

Ausgehend von einer atmosphärischen Momentaufnahme entstand die Edition für das Kunsthau Bregenz, die den Schatten einer Blattform zeigt. Deren typisch eingekerbte Form ist ein wiederkehrendes Motiv in den neuesten Arbeiten Gabriel Orozcos, das Fotografie, Malerei und Bildhauerei dialogisch verbindet.

Exclusive special editions for the Kunsthau Bregenz are a result of close collaboration with artists and their production processes.

An atmospheric snapshot provides the point of departure of this edition for Kunsthau Bregenz depicting the shadow of a leaf form. Its typically serrated form is a recurring motif in Gabriel Orozco's recent works, linking photography, painting, and sculpture within a dialog.

KUB Arena

## **Zurück in die Zukunft Eine Sommerwoche mit Kunst, Filmen und Musik**

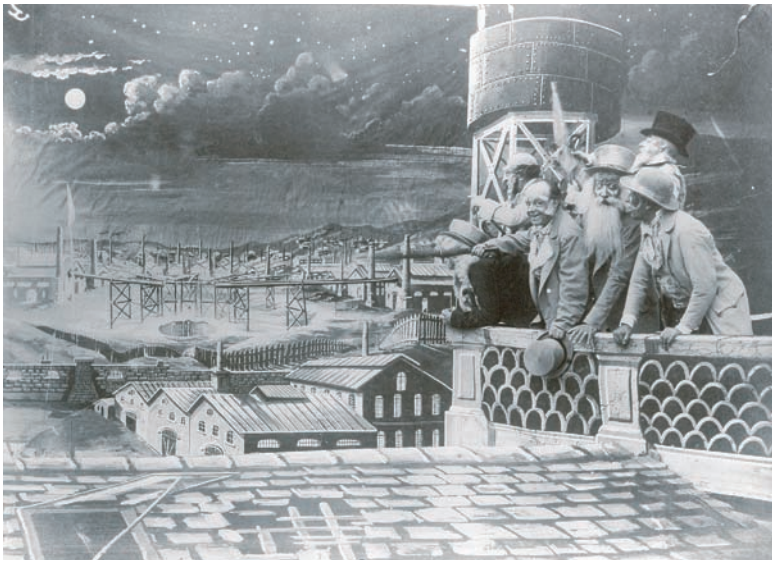
05|08 – 11|08|2013

---

Für das KUB Arena Sommerprogramm werden die Räumlichkeiten im Erdgeschoss des Kunsthauses temporär verlassen, um den umliegenden öffentlichen Raum als Licht- und Veranstaltungsbühne zu nutzen. Entlang an fiktiven Zukunftsentwürfen, an Utopien, Anti-Utopien und Space Operas aus Science-Fiction-Filmen von den Anfängen des Genres bis in die Gegenwart wird zwischen dem 5. und 11. August ein Open-Air-Kino auf dem Karl-Tizian-Platz stattfinden, das von Konzerten, Performances, Bar-Abenden, Gesprächen und Abendessen begleitet wird. Ausgehend von frühen Trickfilmen wie *Le Voyage dans la Lune* (1902; *Die Reise zum Mond*) von Georges Méliès, dessen Arbeiten als »prophetische« Vorwegnahmen der künftigen Entwicklung des Science-Fiction-Genres gelten, widmet sich die KUB Arena in dieser Augustwoche dem Reisen durch fantastische, kosmische Sphären unterschiedlicher Zeitlichkeiten. Eine kuratierte Auswahl an Filmen, meist Literaturverfilmungen, die von einer Zukunft handeln, die mittlerweile vergangen ist, wird in einen Dialog gebracht mit gegenwärtigen künstlerischen Annäherungen sowie zeitgenössischen Varianten des Genres wie *Cloud Atlas* (2012) von Tom Tykwer, Andy Wachowski und Lana Wachowski – ein Film, der gleich mehrere Jahrhunderte auf einmal durchkreuzt und als Geschichts-, Sci-Fi- und Fantasyepos mannigfaltige Genres vereint. Das Film- und Veranstaltungsprogramm der KUB Arena präsentiert somit unterschiedlichste Möglichkeiten, die Relativität von Zeit und Raum in fassbare Vorstellungen zu übertragen. Es wird vor- und zurückgeschaut auf spekulative und weniger spekulative Beispiele kinematografischer und künstlerischer Zukunftsentwürfe, auch vor dem Hintergrund der eigenen Gegenwart. Eröffnet wird das Programm am 5. August mit einem Auftritt des Performance-Duos SKILLS, Camilla Milena Fehér und Sylvi Kretzschmar, die seit Jahren in szenischen Experimenten an einer Verzahnung von Elektronikmusik und Bewegungsperformance arbeiten und damit die großen Fragen der Utopie weniger diskursiv als vielmehr körperlich verhandeln. Ein weiteres Highlight bildet am 11. August das Live-Konzert von Matias Aguayo x Mostro zum Abschluss des Sommerprogramms. Der deutsch-chilenische Musiker und Technoproduzent wird zu diesem Anlass mit der aus Los Andes, Chile, stammenden Band Mostro sein jüngst bei Cómeme erschienenes Album *The Visitor* und andere gemeinsam entstandene Musik vorstellen.

---

**Georges Méliès**  
**Le Voyage dans**  
**la Lune, 1902,**  
**Filmstandfoto,**  
Sammlung  
Österreichisches  
Filmmuseum



## Summary

For its summer program KUB Arena is temporarily abandoning its ground floor space in the Kunsthau, and instead exploiting the surrounding public spaces as a stage for open-air cinema and other events. A series of fictional visions of the future, of utopias, of dystopias, as well as space operas, from the advent of the science fiction genre in film through to the present day, will be screened at an open air cinema on Karl-Tizian-Platz between August 5 and 11, accompanied by concerts, performances, bar evenings, discussions, and dinners. Departing from early animation films such as *Le Voyage dans la Lune* (1902; *A Trip to the Moon*) by Georges Méliès, whose works are regarded as a »prophetical« foreshadowing of future developments in the science fiction genre, KUB Arena will be dedicating a whole week in August to a voyage through the fantastic, cosmic spheres of various eras. A curated selection of films, predominantly based on novels dealing with a future which has meanwhile become the past, will be engaging in a dialog with current artistic approaches as well as contemporary variants of the genre, such as *Cloud Atlas* (2012) by Tom Tykwer, Andy Wachowski, and Lana Wachowski, a film bridging several centuries that unites differing genres in one historical, science fiction and fantasy epic. The KUB Arena's program of films and events is therefore spanning a broad spectrum of possible translations of the relativity of time and space into tangible visions. The program will not only be looking forwards but also backwards at both more, as well as less, speculative examples of cinematographic and artistic visions of the future, and also juxtaposing them against the background of our own



**Matias Aguayo  
x Mostro**

Live in Bregenz  
am 11. August 2013

**SKILLS**

Live in Bregenz  
am 5. August 2013  
Foto: Gianmarco  
Bresadola



present. The program will be opened on August 5 by the performance duo SKILLS, Camilla Milena Fehér and Sylvi Kretzschmar, who for many years have been working on experimental scenarios in a crossover of electronic music and performance, treating grand utopian questions not so much discursively, but rather physically. A further highlight will be the live concert by Matias Aguayo x Mostro on August 11, which will close the summer program. At this event the German Chilean musician and techno producer Aguayo working together with the band Mostro from Los Andes, Chile, will be presenting his most recent release on Cómeme, the album *The Visitor*, as well as other jointly produced music.

Das detaillierte Filmprogramm sowie weitere Veranstaltungen und Veranstaltungsorte werden gesondert bekannt gegeben.

A detailed film program along with further events and venues will be announced in due course.

**Vorläufiges Programm**

**Filmscreening mit Kinoapparatom  
(Simone Schardt & Wolf Schmelter, Zürich)  
Live-Konzert SKILLS**  
Montag, 5. August

**Eigentlich 12 Mal Alissa, Performance Discoteca Flaming Star**  
Dienstag, 6. August, 19 Uhr

**Open-Air-Kino auf dem Karl-Tizian-Platz**  
Dienstag, 6. August, bis Sonntag, 11. August, ab 21 Uhr

**Performance Villa Design Group**  
Samstag, 10. August, 19 Uhr

**Live-Konzert Matias Aguayo x Mostro, *The Visitor***  
Sonntag, 11. August

**Preliminary Program**

**Filmscreening with Kinoapparatom  
(Simone Schardt & Wolf Schmelter, Zurich)  
Live concert SKILLS**  
Monday, August 5

**Eigentlich 12 Mal Alissa, Performance Discoteca Flaming Star**  
Tuesday, August 6, 7 p.m.

**Open air cinema on Karl-Tizian-Platz**  
Tuesday, August 6, to Sunday, August 11, from 9 p.m. on

**Performance Villa Design Group**  
Saturday, August 10, 7 p.m.

**Live concert Matias Aguayo x Mostro, *The Visitor***  
Sunday, August 11

# KUB Kunstvermittlung 2013.03

---

Die Kunstvermittlung des KUB bietet einen vielfältigen Einstieg in die Auseinandersetzung mit den Werken der Ausstellungen. Neben den öffentlichen Führungen können nach Voranmeldung auch individuell abgestimmte Rundgänge zu den wechselnden Ausstellungen, zur Architektur oder kombiniert zu Kunst und Architektur gebucht werden.

## Diskurs

**Highlight** **Künstlerfrühstück | Samstag, 13. Juli, 11 Uhr**  
Eine besondere Gelegenheit, Gabriel Orozco persönlich kennenzulernen, bietet das Künstlerfrühstück. Der Unkostenbeitrag inklusive Frühstück, Eintritt und Vortrag beträgt 15,- EUR. Anmeldung unter: +43-5574-485 94-415

**Highlight** **Vortrag Gabriel Orozco | Samstag, 13. Juli, 12 Uhr**  
Direkt im Anschluss an das Künstlerfrühstück spricht Gabriel Orozco über sein Werk und die Ausstellung im KUB.

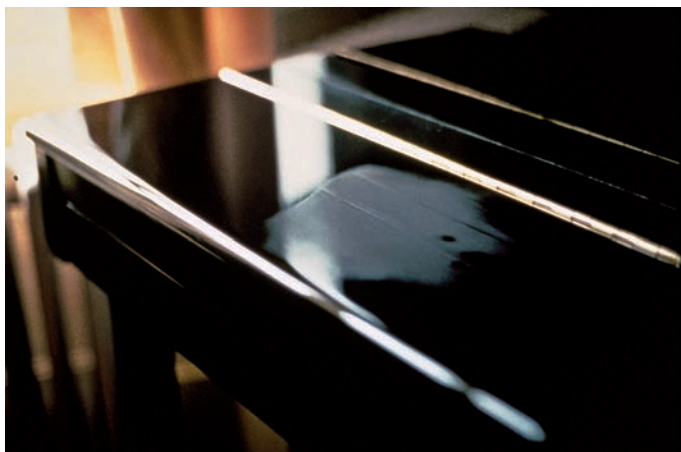
### **poolbar@KUB**

Auch in diesem Sommer wird die Kooperation mit dem poolbar Festival Feldkirch durch gemeinsame Veranstaltungen und Film-screensings fortgesetzt. Weitere Details unter [www.kunsthausebrenz.at](http://www.kunsthausebrenz.at) oder [www.poolbar.at](http://www.poolbar.at).

**Highlight** **Citroën-DS-Treffen | Freitag, 30. August**  
Besitzer des Automobilklassikers Citroën DS sind eingeladen, ihre Oldtimer auf dem Karl-Tizian-Platz zu präsentieren. Im Anschluss wird in einer Führung das Kunsthaus und Gabriel Orozcos DS besucht.

**Highlight** **Simultanschachturnier | Sonntag, 8. September, ab 14 Uhr**  
Die Malereien von Gabriel Orozco werden systematisch nach den Zügen des Springers im Schach aufgebaut. Die österreichische Schachmeisterin Eva Moser wird in einem Simultanschachturnier im Kunsthaus parallel gegen 25 Gegner antreten. Anmeldung bei Helene Mira, Schachklub Bregenz, [helene.mira@aon.at](mailto:helene.mira@aon.at)

**Gabriel Orozco**  
*Breath on*  
*Piano*, 1993,  
Chromogener  
Farbabbzug,  
40,6 x 50,8 cm  
© Gabriel Orozco



### **Dialogführung**

**Ruth Swoboda (Direktorin Inatura Dornbirn) und Kirsten Helfrich (KUB Kunstvermittlerin) | Donnerstag, 12. September, 19 Uhr**  
**Bernadette Mennel (Landesrätin für Bildung, Sport und Legistik) und Yilmaz Dziewior (KUB Direktor) | Dienstag, 17. September, 18 Uhr**  
In offenen Dialogführungen wird zur Ausstellung von Gabriel Orozco, zum KUB allgemein sowie zu aktuellen Fragen Stellung bezogen.

**Markus Innauer und Sven Matt – Atelierbesuch bei Vorarlberger Architekten und Architektinnen | Dienstag, 24. September, 18 Uhr**  
Die Gestaltung der bekannten Innauer Bar in Dornbirn oder die Berg- und Talstation der Seilbahn Bezau gehören zu einigen von Markus Innauer realisierten Projekten. In der Atelieregemeinschaft mit Sven Matt arbeiten die Architekten mit einer klaren, reduzierten und kompakten Formensprache. Treffpunkt im Atelier: Kriechere 70, Bezau

**Einfach gesagt | Donnerstag, 26. September, 18 Uhr**  
Im Rahmen eines Rundgangs werden die besonderen Kunstinhalte der jeweiligen Ausstellung betrachtet und verständlich gemacht. Neugierde und Offenheit sind für eine spannende Auseinandersetzung wichtiger als Vorkenntnisse. Beitrag: 10,- EUR. Anmeldung bei der VHS Bregenz unter: +43-5574-525 240

### **talk4students**

In den ausstellungsbezogenen Workshops mit der Dornbirner Fachhochschule, der zeppelin university Friedrichshafen und der Universität Konstanz werden die aktuelle Präsentation sowie Hintergrundwissen zur Museumsarbeit vermittelt.



**Gabriel Orozco**  
*Heráldico*  
*oro*, 2013,  
Tempera und  
poliertes Blatt-  
gold auf Lein-  
wand auf Holz  
40 x 40 x 4 cm  
Foto: Michel Zabé  
& Omar Luis Olguín  
© Gabriel Orozco

## Führung

### Fix

Öffentliche Führungen werden jeweils am Donnerstag um 19 Uhr, Samstag um 14 Uhr und Sonntag um 16 Uhr angeboten. Vom 13. Juli bis zum 1. September verschiebt sich die Führung am Donnerstag auf 18 Uhr und zusätzlich ist eine Führung jeweils dienstags um 18 Uhr im Programm.

**Architekturführung | Sonntag, 21. Juli, 4. August, 18. August, 1. September, 15. September und 6. Oktober, jeweils um 11 Uhr**  
Führung durch die Architektur des KUB und die Präsentation der *Architekturmodelle Peter Zumthor* im KUB Sammlungsschaufenster, Postgebäude, Seestraße 5, Bregenz. Treffpunkt: KUB Kasse



**Kuratorführung mit Rudolf Sagmeister | Sonntag, 21. Juli, 14 Uhr**

**Sonderführung für die »Gesellschaft der Freunde des KUB«  
mit Direktor Yilmaz Dziewior | Donnerstag, 25. Juli, 18.30 Uhr**

**Familienführung | Sonntag, 28. Juli und 22. September,  
jeweils um 14 Uhr**

**Grundtechniken der Kunst – Workshop für Erwachsene**

**Dienstag, 30. Juli, bis Donnerstag, 1. August, jeweils 16 bis 19 Uhr**

Unter der Leitung von Marco Ceroli wird eine Einführung in die Grundtechniken künstlerischer Gestaltung für Erwachsene angeboten. Teilnahmegebühr für alle 3 Kurstage: 54,- EUR, Buchung einzelner Tage möglich; Anmeldung unter: +43-5574 485 94-415

**Direktorführung mit Yilmaz Dziewior**

**Donnerstag, 5. September, 19 Uhr**

**KUB + Kaffee | Dienstag, 17. September, 15 Uhr**

Nach einem geführten Rundgang durch die Ausstellung können die gewonnenen Eindrücke im Café ausgetauscht werden. Inklusive Kaffee, Eintritt und Führung 11,- EUR. Treffpunkt: KUB Kasse

**Backstageführung | Donnerstag, 26. September, 19 Uhr**

**Führung auf Türkisch | Sonntag, 29. September, 14 Uhr**

Bei dieser Führung werden die Inhalte der Ausstellung in türkischer Sprache vermittelt. Individuelle Termine können auch nach Voranmeldung unter +43-5574-485 94-415 gebucht werden.

**Lange Nacht der Museen | Samstag, 5. Oktober, 18 bis 1 Uhr**

Zur Langen Nacht der Museen wird eine traditionelle mexikanische Piñata im Kunsthause aufgebaut, welche durch die tatkräftige Hilfe der Besucher ihre Überraschungen enthüllt. Stündlich werden von 18 bis 24 Uhr Kurzführungen durch die Ausstellung von Gabriel Orozco angeboten. Die kleinsten Museumsbesucher führt der Kunstdrache um 18, 19 und 20 Uhr. Die »Gesellschaft der Freunde des KUB« gibt an einem Infostand Auskunft über ihre Aktivitäten.

**Finale | Sonntag, 6. Oktober, 16 Uhr**

Letzte Führung durch die Ausstellung

---

# Schule Jugend Kind

## **LehrerInnenführung | Donnerstag, 18. Juli, 18 Uhr**

Kostenlose Sonderführung für LehrerInnen aller Schultypen  
(in Kooperation mit der PH Vorarlberg)

## **ART CRASH – Workshop für Jugendliche Führung durch die Ausstellung Gabriel Orozco**

**Freitag, 26. Juli, 16 Uhr**

**Atelierbesuch Bilbao – Bregenz | Freitag, 27. September, 16 Uhr**

## **Knochenjäger & Steinsammler – Workshop unter der Leitung von Marco Ceroli | Montag, 29. Juli, bis Freitag, 2. August, jeweils 10 bis 13 Uhr**

Workshop für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren. Den Abschluss dieses pädagogischen Programms bildet die Präsentation der Ergebnisse am Freitag um 13 Uhr. Teilnahmegebühr für alle 5 Kurstage: 45,- EUR, Buchung einzelner Tage möglich; Anmeldung unter: +43-5574-485 94-415

## **Kunstdrache | Mittwoch, 31. Juli und 11. September, jeweils um 15 Uhr**

Der Kunstdrache erzählt dieses Mal zusammen mit dem Wal für Kinder im Alter von 4 bis 10 Jahren Kunstgeschichten. Unkostenbeitrag: 2,50 EUR pro Person

## **Reiseziel Museum | Sonntag, 4. August und 1. September, jeweils um 11 Uhr und 15 Uhr**

Familienworkshops im Rahmen der Veranstaltungsreihe  
»Reiseziel Museum«

## **Between@KUB | Mittwoch, 25. September, 16 Uhr**

Workshop zur aktuellen Ausstellung für die Besucher der Jugend- und Kulturzentren Between und Camelion in Bregenz

## **Westend meets ART**

**Freitag, 27. September und 4. Oktober, jeweils um 14.30 Uhr**

Führung und Workshop für die Besucher des Westend-Jugendtreffs im Rahmen des art contact project

## **Kinderkunst – Workshop für Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren Jeden Samstag 10 bis 12 Uhr**

Nach einem Rundgang durch die aktuelle Ausstellung werden die vermittelten Inhalte anschließend beim praktischen Arbeiten vertieft. Beitrag: 5,50 EUR

KAZ Konzert im KUB

# ich habe für dich meine Stimmen vervielfacht

Dienstag, 30. Juli 2013 | 21 Uhr



Informationen  
und Tickets  
Telefon

+43-5574 407-6  
[www.bregenz-  
festspiele.com](http://www.bregenz-<br/>festspiele.com)

In Kooperation mit Kunst aus der Zeit | Bregenz Festspiele

**Altenberg Trio Wien, Christopher Hinterhuber | Klavier,  
Amiram Ganz | Violine, Christoph Stradner | Violoncello**

Dauer: 1¼ Stunden ohne Pause, Eintritt: 15,- EUR

Das Konzertprogramm beginnt mit dem *Trio op. 8* von Dimitri D. Schostakowitsch. Dieser erkrankte im Alter von 15 Jahren an Tuberkulose und verliebte sich während eines Kuraufenthalts in die gleichaltrige Tatjana. Anstelle einer Liebeserklärung widmete der Schüchterne ihr dieses Klaviertrio. Auch die weiteren Stücke – *Sequenza Nr. 8* von Luciano Berio und *Voicellessness. The Snow Has No Voice* von Beat Furrer – beschäftigen sich mit der Kunst, im Leben seine Stimme zu finden, sich für sich selbst und anderen gegenüber zu artikulieren. Mit seinem im Sterbejahr komponierten *Trio Notturmo* findet André Tchaikowsky auch Einzug in die KAZ-Reihe.

»Es ist eine Ehre, Sie zu unserer jährlichen Veranstaltung am anderen Ende der ›Bregenz Kulturmeile‹ willkommen zu heißen. Wir danken unseren Kollegen vom KUB für diese Kooperation. Ich freue mich, das Altenberg Trio und besonders Christoph Stradner wieder bei uns zu begrüßen, der neben dem diesjährigen schon viele spezielle Konzertprogramme in dieser Räumlichkeit präsentiert hat. André Tchaikowskys *Trio Notturmo* zu hören ist für mich von großer Bedeutung – ein Aufschrei aus der Dunkelheit. Vielen Dank auch an Sie, unsere Zuschauer, die ins Kunsthaus Bregenz kommen, um eines der kleinsten, aber feinsten Juwelle der Bregenz Kulturszene zu genießen.« David Pountney, Intendant der Bregenz Festspiele

**Vice-Versa-Bonus** | Kooperation mit den Bregenz Festspielen  
Besucher der Bregenz Festspiele 2013 erhalten bei Vorlage ihres Festspieltickets im Kunsthaus Bregenz einmalig einen Rabatt von 4,- EUR auf den Eintrittspreis der Ausstellung von Gabriel Orozco. Im Gegenzug berechtigt die Eintrittskarte für die Ausstellung Gabriel Orozco *Natural Motion* des Kunsthaus Bregenz zu einer einmaligen Ermäßigung von 4,- EUR auf Festspieltickets für die Oper im Festspielhaus, die Orchesterkonzerte oder »Kunst aus der Zeit«. Der Vice-Versa-Bonus kann nur an der Tages- bzw. Abendkasse beansprucht werden, solange der Vorrat reicht. Das gesamte Programm von »Kunst aus der Zeit« finden Sie unter: [www.bregenzfestspiele.com](http://www.bregenzfestspiele.com).

# KUB Kalender 2013.03

## Juli

FR 12 19 Uhr **Eröffnung**

SA 13 10 Uhr **Kinderkunst** (für Kinder von 5 bis 10 Jahren) | **Kind**  
11 Uhr **KünstlerFrühstück** | **Highlight**  
12 Uhr **Vortrag** Gabriel Orozco | **Highlight**  
14 Uhr **Führung** durch die Ausstellung

SO 14 16 Uhr **Führung** durch die Ausstellung

DI 16 18 Uhr **Führung** durch die Ausstellung

DO 18 18 Uhr **LehrerInnenführung**  
18 Uhr **Führung** durch die Ausstellung

SA 20 10 Uhr **Kinderkunst** (für Kinder von 5 bis 10 Jahren) | **Kind**  
14 Uhr **Führung** durch die Ausstellung

SO 21 11 Uhr **Architekturführung** | **Architektur**  
14 Uhr **Kuratorführung** mit Rudolf Sagmeister  
16 Uhr **Führung** durch die Ausstellung

DI 23 18 Uhr **Führung** durch die Ausstellung

DO 25 18 Uhr **Führung** durch die Ausstellung  
18.30 Uhr **Sonderführung** für die »Gesellschaft der Freunde des KUB« mit Direktor Yilmaz Dzewior

FR 26 16 Uhr **ART CRASH** | **Jugend**

SA 27 10 Uhr **Kinderkunst** (für Kinder von 5 bis 10 Jahren) | **Kind**  
14 Uhr **Führung** durch die Ausstellung

SO 28 14 Uhr **Familienführung** | **Familie**  
16 Uhr **Führung** durch die Ausstellung

MO 29 10 Uhr **Workshop Knochenjäger & Steinsammler** | **Kind**

DI 30 10 Uhr **Workshop Knochenjäger & Steinsammler** | **Kind**  
16 Uhr **Workshop für Erwachsene**  
Grundtechniken der Kunst  
18 Uhr **Führung** durch die Ausstellung  
21 Uhr **KAZ Konzert**

MI 31 10 Uhr **Workshop Knochenjäger & Steinsammler** | **Kind**  
15 Uhr **Kunstdrache** (für Kinder von 4 bis 10 Jahren) | **Kind**  
16 Uhr **Workshop für Erwachsene**  
Grundtechniken der Kunst

## August

DO 01 10 Uhr **Workshop Knochenjäger & Steinsammler** | **Kind**  
16 Uhr **Workshop für Erwachsene**  
Grundtechniken der Kunst  
18 Uhr **Führung** durch die Ausstellung

FR 02 10 Uhr **Workshop Knochenjäger & Steinsammler** | **Kind**  
13 Uhr **Präsentation** der Kursarbeiten

SA 03 10 Uhr **Kinderkunst** (für Kinder von 5 bis 10 Jahren) | **Kind**  
14 Uhr **Führung** durch die Ausstellung

SO 04 11 Uhr **Architekturführung** | **Architektur**  
11 Uhr **Familienworkshop** »Reiseziel Museum« | **Familie**  
15 Uhr **Familienworkshop** »Reiseziel Museum« | **Familie**  
16 Uhr **Führung** durch die Ausstellung

MO 05 **Kinoapparat** | **KUB Arena**  
**Konzert SKILLS** | **KUB Arena**

DI 06 18 Uhr **Führung** durch die Ausstellung  
19 Uhr **Performance** Discoteca Flaming Star | **KUB Arena**  
21 Uhr **Open-Air-Kino** | **KUB Arena**

MI 07 21 Uhr **Open-Air-Kino** | **KUB Arena**

DO 08 18 Uhr **Führung** durch die Ausstellung  
21 Uhr **Open-Air-Kino** | **KUB Arena**

FR 09 21 Uhr **Open-Air-Kino** | **KUB Arena**

SA 10 10 Uhr **Kinderkunst** (für Kinder von 5 bis 10 Jahren) | **Kind**  
14 Uhr **Führung** durch die Ausstellung  
19 Uhr **Performance** Villa Design Group | **KUB Arena**  
21 Uhr **Open-Air-Kino** | **KUB Arena**

SO 11 16 Uhr **Führung** durch die Ausstellung  
21 Uhr **Open-Air-Kino**, im Anschluss  
**Konzert** Matias Aguayo x Mostro | **KUB Arena**

DI 13 18 Uhr **Führung** durch die Ausstellung

DO 15 **Mariä Himmelfahrt** KUB geöffnet  
18 Uhr **Führung** durch die Ausstellung

SA 17 10 Uhr **Kinderkunst** (für Kinder von 5 bis 10 Jahren) | **Kind**  
14 Uhr **Führung** durch die Ausstellung

SO 18 11 Uhr **Architekturführung** | **Architektur**  
16 Uhr **Führung** durch die Ausstellung

DI 20 18 Uhr **Führung** durch die Ausstellung

DO 22 18 Uhr **Führung** durch die Ausstellung

SA 24 10 Uhr **Kinderkunst** (für Kinder von 5 bis 10 Jahren) | **Kind**  
14 Uhr **Führung** durch die Ausstellung

SO 25 16 Uhr **Führung** durch die Ausstellung

DI 27 18 Uhr **Führung** durch die Ausstellung

DO 29 18 Uhr **Führung** durch die Ausstellung

FR 30 **Citroën-DS-Treffen** | **Highlight**

SA 31 10 Uhr **Kinderkunst** (für Kinder von 5 bis 10 Jahren) | **Kind**  
14 Uhr **Führung** durch die Ausstellung



**Gabriel Orozco**

*Pájaro pescado*

(Fish bird), 2013

Gemeißeltes

Flusskieselstein

(Diorit) von der

Guerrero-Küste,

Mexiko

16 x 35 x 11 cm

Foto: Michel Zabé

& Omar Luis Olguin

© Gabriel Orozco

## September

- 
- SO 01 11 Uhr **Architekturführung** | **Architektur**  
11 Uhr **Familienworkshop** »Reiseziel Museum« | **Familie**  
15 Uhr **Familienworkshop** »Reiseziel Museum« | **Familie**  
16 Uhr **Führung** durch die Ausstellung
- 
- DO 05 19 Uhr **Direktorführung** mit Yilmaz Dziewior
- 
- SA 07 10 Uhr **Kinderkunst** (für Kinder von 5 bis 10 Jahren) | **Kind**  
14 Uhr **Führung** durch die Ausstellung
- 
- SO 08 14 Uhr **Simultanschachturnier** | **Highlight**  
16 Uhr **Führung** durch die Ausstellung
- 
- MI 11 15 Uhr **Kunstdrache** (für Kinder von 4 bis 10 Jahren) | **Kind**
- 
- DO 12 19 Uhr **Dialogführung** Ruth Swoboda & Kirsten Helfrich
- 
- SA 14 10 Uhr **Kinderkunst** (für Kinder von 5 bis 10 Jahren) | **Kind**  
14 Uhr **Führung** durch die Ausstellung
- 
- SO 15 11 Uhr **Architekturführung** | **Architektur**  
16 Uhr **Führung** durch die Ausstellung
- 
- Di 17 15 Uhr **kub + Kaffee**  
18 Uhr **Dialogführung** Bernadette Mennel & Yilmaz Dziewior
- 

- 
- DO 19 19 Uhr **Führung** durch die Ausstellung
- 
- SA 21 10 Uhr **Kinderkunst** (für Kinder von 5 bis 10 Jahren) | **Kind**  
14 Uhr **Führung** durch die Ausstellung
- 
- SO 22 14 Uhr **Familienführung** | **Familie**  
16 Uhr **Führung** durch die Ausstellung
- 
- DI 24 18 Uhr **Atelierbesuch** Markus Innauer und  
Sven Matt | **Architektur**
- 
- MI 25 16 Uhr **Between@kub** | **Jugend**
- 
- DO 26 18 Uhr **VHS: Einfach gesagt**  
19 Uhr **Backstageführung**
- 
- FR 27 14.30 Uhr **Westend meets ART**  
16 Uhr **ART CRASH** | **Jugend**
- 
- SA 28 10 Uhr **Kinderkunst** (für Kinder von 5 bis 10 Jahren) | **Kind**  
14 Uhr **Führung** durch die Ausstellung
- 
- SO 29 14 Uhr **Führung** auf Türkisch  
16 Uhr **Führung** durch die Ausstellung
- 

## Oktober

- 
- DO 03 19 Uhr **Führung** durch die Ausstellung
- 
- FR 04 14.30 Uhr **Westend meets ART**
- 
- SA 05 10 Uhr **Kinderkunst** (für Kinder von 5 bis 10 Jahren) | **Kind**  
14 Uhr **Führung** durch die Ausstellung  
18 bis 1 Uhr **Lange Nacht der Museen**
- 
- SO 06 11 Uhr **Architekturführung** | **Architektur**  
16 Uhr **Finale Führung** durch die Ausstellung
-

**Gabriel Orozco**  
*Tortuga (Turtle)*,  
2013,  
gemeißelter  
Flusskieselstein  
(Granit-Diorit)  
von der Guerrero-  
Küste, Mexiko,  
25 x 23 x 23 cm  
Foto: Michel Zabé  
& Omar Luis Olguin  
© Gabriel Orozco

Hausponsor  
des Kunsthaus Bregenz



Mit freundlicher  
Unterstützung von



Kulturträger



Medienpartner



Kooperationspartner

BREGENZER FESTSPIELE



## KUB 2013

# Freunde und Partner

Das Kunsthaus Bregenz dankt allen Sponsoren und Partnern, die das Programm maßgeblich fördern, besonders dem Land Vorarlberg, für die großzügige Unterstützung.

The Kunsthaus Bregenz thanks all its sponsors and partners significantly promoting its programming, especially the State of Vorarlberg, for its generous support.





## Kunsthaus Bregenz

Karl-Tizian-Platz | 6900 Bregenz | Austria

Phone +43-5574-485 94-0 | Fax +43-5574-485 94-408

kub@kunsthhaus-bregenz.at | www.kunsthhaus-bregenz.at

## Öffnungszeiten | Hours

Dienstag bis Sonntag 10–18 Uhr | Donnerstag 10–21 Uhr

13. Juli bis 1. September täglich 10–20 Uhr

Mariä Himmelfahrt, 15. August, 10–20 Uhr

Kasse DW-433

Tuesday to Sunday 10 a.m.–6 p.m. | Thursday 10 a.m.–9 p.m.

July 13 to September 1 daily 10 a.m.–8 p.m.

Assumption Day, August 15, 10 a.m.–8 p.m.

Ticket Office ext.-433

## Eintrittspreise | Admission

Erwachsene 9,- EUR | Ermäßigungen 6,50 EUR

Freier Eintritt für Kinder und Jugendliche

Kombiticket KUB und KUB Sammlungsschaufenster 11,- EUR

Ermäßigungen 8,50 EUR | Kombiticket KUB, KUB Sammlungsschaufenster und

vorarlberg museum 15,- EUR | Ermäßigungen 10,- EUR

10% Ermäßigung für Ö1-Club-Mitglieder

Adults 9,- EUR | Reductions 6.50 EUR

Free admission for children and adolescents

Combined Ticket KUB and KUB Collection Showcase 11,- EUR | Reductions 8.50 EUR

Combined Ticket KUB, KUB Collection Showcase, and vorarlberg museum 15,- EUR

Reductions 10,-EUR | 10% reduction for Ö1 Club members

## Information und Anmeldung zu Führungen

### Information and booking for guided tours

Lisa Hann | DW ext.-415 | l.hann@kunsthhaus-bregenz.at

## Sekretariat | Office

Margot Dörler-Fritsche | DW ext.-409

m.doerler-fritsche@kunsthhaus-bregenz.at

---

**Direktor** Director Yilmaz Dziejwior **Kaufmännischer Geschäftsführer** Chief Executive Werner Döring  
**Kurator** Curator Rudolf Sagmeister **Kuratorin KUB Arena** KUB Arena Curator Eva Birkenstock **Kommunikation**  
Communications Birgit Albers, DW ext.-413, b.albers@kunsthhaus-bregenz.at- Assistentin Assistant: Tina SöB  
**Kunstvermittlung** Art Education Kirsten Helfrich, DW ext.-417, k.helfrich@kunsthhaus-bregenz.at- Assistentinnen  
Assistants: Lidiya Anastasova, Lisa Hann **Publikationen** | **Editionen** Publications | **Artist's Editions** Katrin Wiethede,  
DW ext.-416, k.wiethede@kunsthhaus-bregenz.at- Assistentin Assistant: Claudia Voit **Verkauf Editionen** Sales  
Editions Caroline Schneider, DW ext.-444, c.schneider@kunsthhaus-bregenz.at **Assistentin des Direktors** |  
**Veranstaltungsmanagement** Assistant to the Director | **Event Management** Beatrice Nussbichler, DW ext.-418,  
b.nussbichler@kunsthhaus-bregenz.at **Technik** Technical Staff Markus Tembl, Markus Unterkircher, Stefan Vonier,  
Helmut Voppichler **Copyright** © 2013 by Kunsthhaus Bregenz **Konzeption** Concept Kunsthhaus Bregenz **Text** Text  
Eva Birkenstock, Yilmaz Dziejwior, Kirsten Helfrich, Rudolf Sagmeister, Claudia Voit, Katrin Wiethede **Redaktion**  
Editing Birgit Albers, Tina SöB **Lektorat** Copy Editing Artlanguage, Claudia Voit, Katrin Wiethede **Übersetzung**  
Translation Artlanguage | Christopher Jenkin-Jones **Abbildungen** Illustrations Courtesy of Galerie Chantal Crousel,  
Paris | Marian Goodman Gallery, New York | kurimanzutto, Mexiko-Stadt | Gabriel Orozco **Bildrechte** Picture Credits  
© Nancy Horowitz | © Gabriel Orozco **Fotografen** Photographers John Berens | Gianmarco Bresadola | Omar Luis  
Olguin | Michel Zabé **Basiskonzept Grafik Design** Basic graphic design Clemens Theobert Schedler, Büro für konkrete  
Gestaltung **Gestalterische Ausföhrung** Graphic design Bernd Altenried, Stefan Gassner **Papier** Paper Munken Polar  
120 g, **FSC Druckvorstufe und Bildbearbeitung** Pre-press production Boris Bonev, PrePress & PrintService **Druck**  
Print Thurnher Druckerei GmbH **Unser besonderer Dank gilt den teilnehmenden Künstlerinnen und Special thanks**  
to the participating artists and Botschaft der Vereinigten Mexikanischen Staaten, Wien | Galerie Chantal Crousel,  
Paris | Essl Museum - Kunst der Gegenwart, Klosterneuburg | Marian Goodman Gallery, New York | Cecilia Jaber |  
José Kuri | kurimanzutto, Mexiko-Stadt | Eduardo Ruiz Mazón | Sammlung Österreichisches Filmmuseum | Secretaria  
de Relaciones Exteriores, Mexiko | Carmen Cecilia Villanueva Bracho | White Cube